

Generation Z: Was bei der Berufswahl zählt



DEUTSCH-TO-GO.DE

Die Generation Z, geboren so zwischen 1995 und 2010, ist die erste Generation, die bereits von klein auf mit den digitalen Technologien vertraut ist.

Seit ein paar Jahren ist diese Altersgruppe berufstätig und hat eigene Vorstellungen, wie ihre Arbeitswelt auszusehen hat.

Am wichtigsten bei der Berufswahl ist für die meisten Befragten ein hohes Gehalt. Bei knapp drei Viertel rangiert auch eine gute Work-Life-Balance weit oben, direkt nach dem Gehalt. Das bedeutet, sie möchten ihre Arbeitszeit so einteilen, dass genug Raum für das Privatleben bleibt. Der Job soll sich an ihr Leben anpassen. Und nicht etwa umgekehrt.

Gut die Hälfte möchte einen abwechslungsreichen Beruf, der zudem für die Arbeitswelt von morgen relevant ist und ein positives Image hat.

Und was erwarten sie von einer Führungskraft?

Oben auf der Liste steht: Wertschätzung und Lob für gute Leistungen. Großen Wert legen sie auch darauf, dass Vorgesetzte offen und bereit für Veränderungen sind. Erst auf Platz 3 kommt dann die Fachkompetenz.

(157 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – in Anlehnung an: dpa-Infografik, „Generation Z - Was bei der Berufswahl wichtig ist“ (Quelle: Wirtschaftsuniere Deutschland), Md-016478, 78. Jahrgang, 10. November 2023 - „Auch die Gen Z will vor allem eines: Ein gutes Gehalt“, <https://www.wiwo.de/erfolg/beruf/generationen-im-arbeitsmarkt-auch-die-gen-z-will-vor-allem-eines-ein-gutes-gehalt-/29482368.html> – K. Hölter, K. Kullmann, F. Quecke u.a., „Warum die Generation Z anders arbeiten will – und damit jetzt alle ansteckt“, <https://www.spiegel.de/start/work-life-balance-warum-die-generation-z-anders-arbeiten-will-und-damit-jetzt-alle-ansteckt-a-2b4d84c1-f53f-4fca-ab51-6f4c1c8bbd39> - Seitenaufruf 20012024)